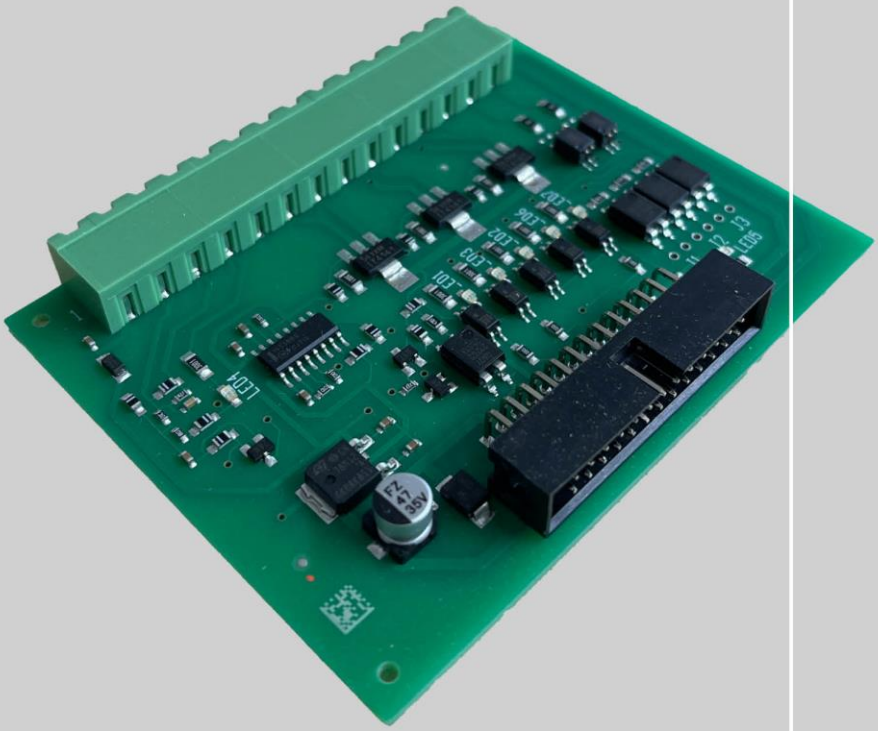
meißner
TORE NEU DENKEN



mts031

Bedienungsanleitung

Artikel S12467 / Oktober 26



Termine und Anmeldung
www.meissner-gmbh.de/service/schulungen
oder
schulung@meissner-gmbh.de

Inhaltsverzeichnis

Inhalt

1 Einleitung 4

1.1 Copyright 4

2 Steckkarte für Sicherheitsfunktion 5

2.1 Steckkarte mts031 5

2.1.1 Sicherung der Hauptschließkante 5

2.1.1.1 OSE System im Endgummi: 6

2.1.1.2 OSE-Lichtgitter: 6

2.1.2 Personen- und Sachschutz 7

2.1.2.1 Einstellungen bei Betriebsart Automatik: 7

2.1.3 Schutz gegen Einzug 9

2.1.4 Sicherung gegen Quetschen am Wickelballen 10

2.1.5 Elektrische Daten Steckkarte mts031 11

2.1.5.1 Sicherheitseinrichtungen 11

2.1.5.2 Impulsgeber 12

2.1.6 Montage und Anschluss 12

2.1.6.1 Montage 12

2.1.6.2 Steckkarte anschließen 12

Hilfe & Service 18

2.2 Herstelleradresse 18

Abbildungen

Abb. 1: Beispiel Montageanordnung Schutz gegen Einzug 9
Abb. 2: Anschluss Hauptschließkante OSE und Impulsgeber 13
Abb. 3: Anschluss Lichtgitter in der Schließebene und Impulsgeber 14
Abb. 4: Anschluss Personen und Sachschutz 14
Abb. 5: Anschluss Sicherung gegen Einziehen und Quetschen 15
Abb. 6: Messpunkte und –werte Steckkarte mts031 17

1 Einleitung

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

die vorliegende Betriebsanleitung besteht aus zwei Heften

- Heft 1 „BA Torsteuerung mts3000“, Art. Nr.: S12466
- Heft 2 „BA Steckkarte mts031”, Art. Nr.: S12467

und macht Sie mit

- Verwendung
- Sicherheitshinweisen
- Montage
- Anschluss
- Inbetriebnahme
- Störungsbehebung
- Wartung

der Steuerung vertraut.

Unsere Betriebsanleitungen werden regelmäßig aktualisiert. Mit Ihren Verbesserungsvorschlägen helfen Sie mit, eine immer benutzerfreundlichere Betriebsanleitung zu gestalten. Bitte nehmen Sie dazu mit uns Kontakt auf.

Hinweis	**Aufbewahrung:** Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Informationen zur sicheren und sachgerechten Nutzung der Steuerung. Bewahren Sie die Betriebsanleitung stets griffbereit bei der Steuerung auf.

Impressum

Hersteller: Meißner GmbH

Anschrift: Robert-Koch-Straße 5, D-77694 Kehl

Internet: www.meissner-gmbh.de

Erstell-Datum: Oktober 26

1.1 Copyright

Copyright © Meißner GmbH
Kehl, im Oktober 26

2 Steckkarte für Sicherheitsfunktion

2.1 Steckkarte mts031

Einsatz:
Rolltore und Rollgitter bei denen die Hauptschließkante gesichert, Personen- und Sachschutz gewährleistet, sowie Schutz gegen Einzug und Quetschen am Ballen verhindert, werden muss.

Anschlussmöglichkeiten:

- Sicherung der Hauptschließkante (wahlweise)
  - OSE-System im Endgummi montiert
  - OSE-Lichtgitter in der Schließebene montiert
- Personen- und Sachschutz (wahlweise)
  - Einweg- oder Reflexionslichtschranken Ballen- oder/und Sturzseite
  - PNP-Lichtgitter (Deichselgitter) Ballen- oder/und Sturzseite
- Sicherung gegen Quetschen und Einziehen
  - 2 x Einweglichtschranken als Schutz gegen Einzug Ballen- oder/und Sturzseite
  - 1 x Einweglichtschranke gegen Quetschen Ballenseite

2.1.1 Sicherung der Hauptschließkante

Stoppt die gefährliche Flügelbewegung solange der Signalgeber betätigt oder die Bewegung des Torflügels reversiert wird.

Querverweis:
Menü Grundeinstellung / Betriebseinstellung /“Option Wiederauffahrt“:

Der Störungszustand wird durch schnelles Störblinken der Rot Ampeln Innen und Außen gemeldet.

2.1.1.1 OSE System im Endgummi:

Bei Betätigung der Hauptschließkantensicherung während des Schließvorgangs im

- Automatikbetrieb (wahlweise)
  - öffnet das Tor bis zur Endstellung AUF und macht insgesamt 10 Schließversuche, danach reversiert das Tor. für die voreingestellte Dauer von 0,5 Sek. und bleibt in dieser Stellung stehen.
  - reversiert das Tor für die voreingestellte Dauer von 0,5 Sek. und bleibt in dieser Stellung stehen.
- Impulsbetrieb mit Selbsthaltung (wahlweise)
  - öffnet das Tor bis zur Endstellung AUF
  - reversiert das Tor für die voreingestellte Zeit von 0,5 Sek. und bleibt in dieser Stellung stehen.

2.1.1.2 OSE-Lichtgitter:

Bei Betätigung des Lichtgitters im geöffneten Zustand wird der Schließvorgang nicht eingeleitet.
Bei Betätigung des Lichtgitters während des Schließvorgangs im

- Automatikbetrieb (wahlweise)
  - öffnet das Tor bis zur Endstellung AUF und macht insgesamt weitere Schließversuche, bevor Störung angezeigt wird
  - reversiert das Tor für die voreingestellte Dauer von 0,5 Sek. und bleibt in dieser Stellung stehen.
- Impulsbetrieb mit Selbsthaltung (wahlweise)
  - öffnet das Tor bis zur Endstellung AUF
  - reversiert das Tor für die voreingestellte Zeit von 0,5 Sek. und bleibt in dieser Stellung stehen.

2.1.2 Personen- und Sachschutz

Zusatzeinrichtungen zur Verringerung der Wahrscheinlichkeit eines Kontaktes mit einer Person oder einem Hindernis durch Anwesenheitserkennung im Bereich des sich bewegenden Tores.

Auf diese Zusatzeinrichtung kann bei Montage eines OSE-Lichtgitters in der Schließebene verzichtet werden.

Bei Betätigung der Lichtschranke(n) oder des Deichselgitters während des Schließvorgangs im

- Automatikbetrieb
  - öffnet das Tor bis zur Endstellung AUF und macht nach Ablauf der Offenhaltezeit erneute Schließversuche.
- Impulsbetrieb mit Selbsthaltung
  - öffnet das Tor bis zur Endstellung AUF.

2.1.2.1 Einstellungen bei Betriebsart Automatik:

2.1.2.1.1 Offenhaltezeit über Lichtschranke neu starten

Diese Funktion bewirkt den Neustart der programmierten Offenhaltezeit nach Betätigung der Lichtschranke(n) Personen- / Sachschutz.
Ist der Parameter nicht aktiviert läuft die Zeit auch bei belegter Lichtschranke ab. Das Tor schließt nach frei werden der Lichtschranke und der Vorwarnzeit.

Querverweis:
Menü Grundeinstellung / Betriebseinstellung / „Offenhaltezeit über Lichtschranke neu starten:“

Hinweis	Die Funktion „Offenhaltezeit verkürzt auf (Sek.):“ hat Vorrang

2.1.2.1.2 Offenhaltezeit verkürzt auf (Sek.):

Nach Programmierung einer Zeit von 1-250 Sek. und nach Betätigen der Personen-/Sachschutzlichtschranke wird die Offenhaltezeit auf 0 gesetzt.

Hinweis	Falls die Funktion gleichzeitig über den Taster an den Kl. 9+10 gewünscht ist, muss der Parameter im Menü Grundeinstellung / Betriebseinstellung / „Offenhaltezeit verkürzt auf (Sek.)“ wieder aktiviert werden.

Querverweis:
Menü Grundeinstellung / Betriebseinstellung / „Offenhaltezeit verkürzt auf (Sek.)“.

2.1.2.1.3 Lichtkontakt betätigen

Bei Einstellung MOD 3 im Parameter „Option Lichtansteuerung bei Dauer-Auf“ und nach Betätigung der Lichtschranke gilt folgendes Verhalten:

- Der potenzialfreie Lichtkontakt wird für die eingestellte Dauer betätigt.

Querverweis:
Menü Grundeinstellung / Klemmen 9-12 / Lichtkontakt “Lichtdauer beträgt (Sek.):“

2.1.3 Schutz gegen Einzug

Verhindert eine Gefahrenstelle

- zwischen Flügeln und festen Teilen der Umgebung
- in der Umgebung von Wickelwellen

Die Position der Lichtschranken befindet sich auf der Ballen- und/oder Sturzseite (abhängig davon wie die Gestaltung der Flügeloberfläche ein Festhalten, bzw. Mitfahren, zulässt).

- Bei Betätigung der Lichtschranke(n)
  - während des Öffnungsvorgangs Stoppt das Tor.
  - bei Stillstand des Tores ist keine Fahrt in Richtung AUF möglich

Die Funktion dieser Sicherheitseinrichtungen wird vor jeder Torbewegung überprüft. Die Testung muss aktiviert werden.

Querverweis:
Menü Service / Serviceparameter / „Testung System 1-2-3"

- „Testung System 1" für Testanschluss Klemme 7
- „Testung System 1" für Testanschluss Klemme 9

Hinweis	Nichtbeachtung der Montageanordnung kann zu Funktionsstörungen führen.

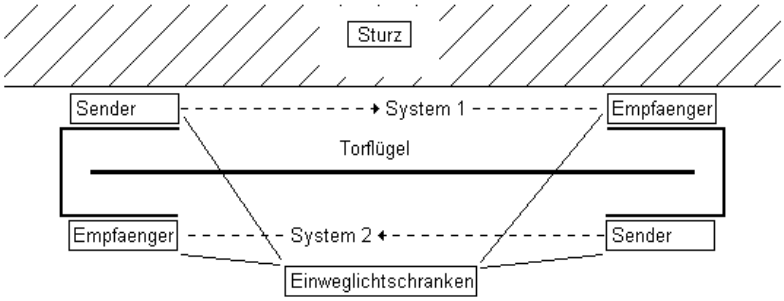


Abb. 1: Beispiel Montageanordnung Schutz gegen Einzug

2.1.4 Sicherung gegen Quetschen am Wickelballen

Funktion:

Verhindert die Gefahrenstelle am Spalt, der bei der Öffnungsbewegung des Tores an der Wickelwelle entsteht (nur bis zu einer Höhe von 2,5m ab der Zugangsebene erforderlich).

Die Position der Lichtschranke befindet sich auf der Ballenseite.

Details:

- Bei Betätigung der Lichtschranke
  - während des Öffnungsvorgangs Stoppt das Tor.
  - bei Stillstand des Tores ist keine Fahrt in Richtung AUF möglich

Die Funktion dieser Sicherheitseinrichtungen wird vor jeder Torbewegung überprüft. Die Testung muss aktiviert werden.

Querverweis:

Menü Service / Serviceparameter / „Testung System 1-2-3”

- „Testung System 3“ für Testanschluss Klemme 11

2.1.5 Elektrische Daten Steckkarte mts031

2.1.5.1 Sicherheitseinrichtungen

Sicherung der Hauptschließkante Es kann immer nur ein System angeschlossen werden		
Optisch OSE	Anschluss X1 Kl. 1, 2, 3	12VDC
Lichtgitter (Art. Nr.: A53045)	Anschluss X1 Kl. 4, 2, 3	24VDC

Personen- und Sachschutz		
Versorgung Sender	Anschluss X1 Kl. 4 + 6	24VDC
Versorgung Empfänger	Anschluss X1 Kl. 4 + 6	24VDC
Signal	Anschluss X1 Kl. 5	24VDC / 20mA

Sicherung gegen Einzug (EZ 1)		
Versorgung Sender	Anschluss X1 Kl. 7 + 6	24VDC
Versorgung Empfänger	Anschluss X1 Kl. 4 + 6	24VDC
Signal	Anschluss X1 Kl. 8	24VDC / 20mA

Sicherung gegen Einzug (EZ 2)		
Versorgung Sender	Anschluss X1 Kl. 9 + 6	24VDC
Versorgung Empfänger	Anschluss X1 Kl. 4 + 6	24 VDC
Signal	Anschluss X1 Kl. 10	24VDC / 20mA

Sicherung gegen Quetschen am Wickelballen (EZ 3)		
Versorgung Sender	Anschluss X1 Kl. 11 + 6	24VDC
Versorgung Empfänger	Anschluss X1 Kl. 4 + 6	24 VDC
Signal	Anschluss X1 Kl. 12	24VDC / 20mA

2.1.5.2 Impulsgeber

AUF (S) Impuls innen (S)	Anschluss X1 Kl. 4 + 13	24VDC / 20mA
ZU (S) Impuls außen (S) Teilöffnung (S)	Anschluss X1 Kl. 4 + 14	24VDC / 20mA

2.1.6 Montage und Anschluss

2.1.6.1 Montage

- Die Steuerung mts3000 stromlos machen.
- Die Steckkarte mts031 über die Führungsleisten auf den vorgesehenen Steckplatz, siehe dazu Abb. 1 „Ansicht Steuerplatine mts3000“, montieren.
- Die Stecker-Leiste der Karte auf die Buchsen-Leiste die Steuerplatine setzen und mit leichtem Druck einrasten.
- Die Platine sitzt nun fest auf den Steckplatz.



Statische Entladung an Platinen vermeiden und die ESD Richtlinien beachten!

2.1.6.2 Steckkarte anschließen



Verwenden Sie nur Geräte, die den Sicherheitsanforderungen der EN 12453 und EN 13849-1 entsprechen.

Schließen Sie die Sicherheitseinrichtungen gemäß den nachfolgenden Abbildungen an.

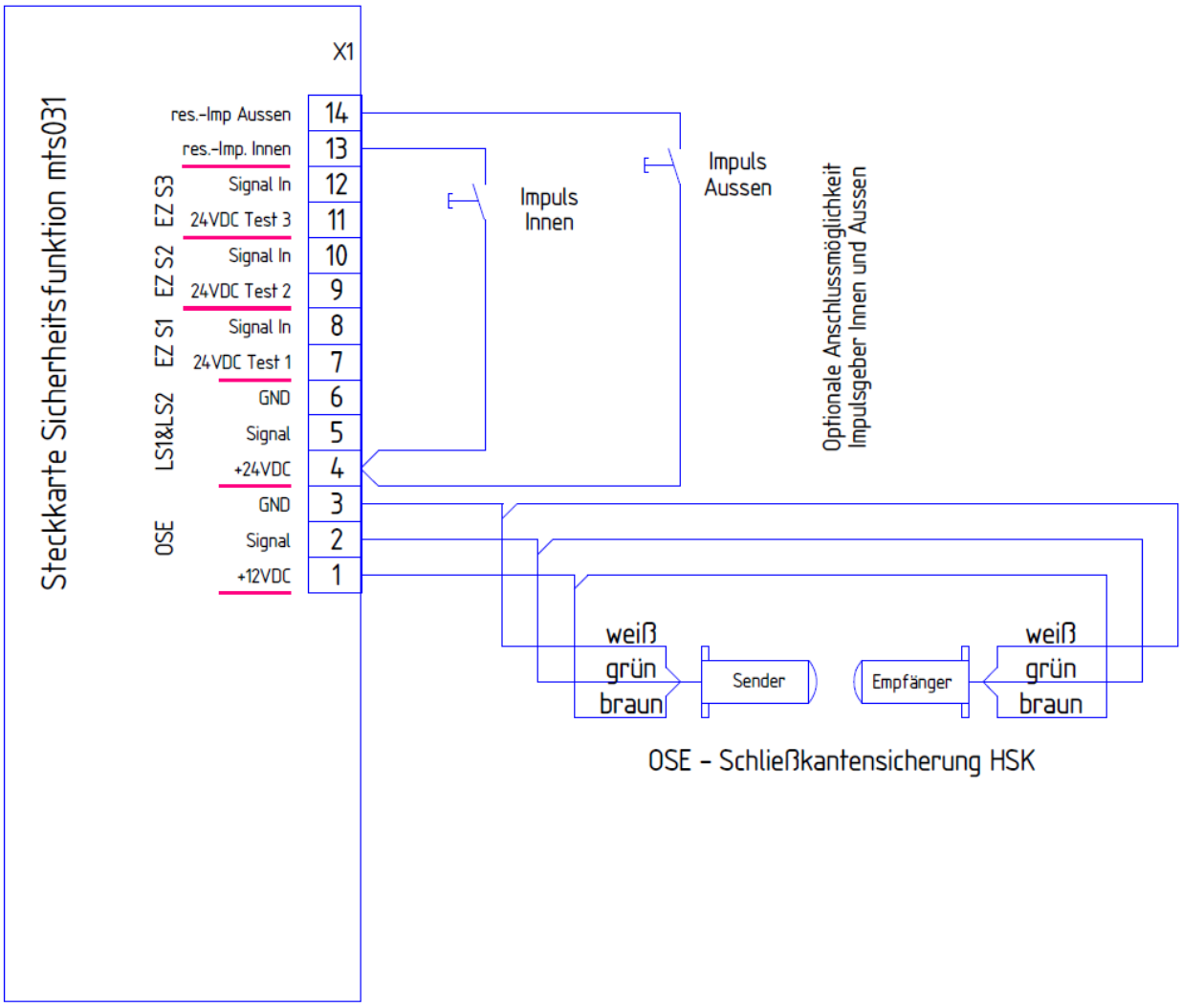


Abb. 2: Anschluss Hauptschließkante OSE und Impulsgeber

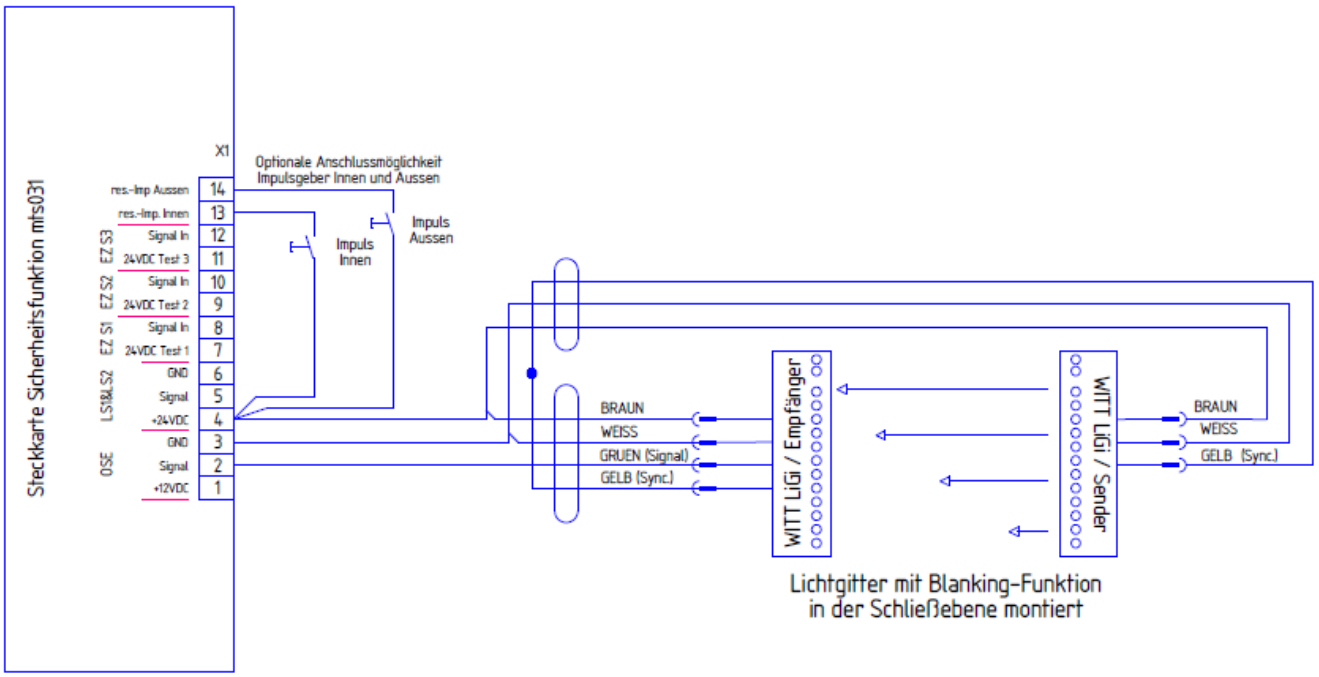


Abb. 3: Anschluss Lichtgitter in der Schließebene und Impulsgeber

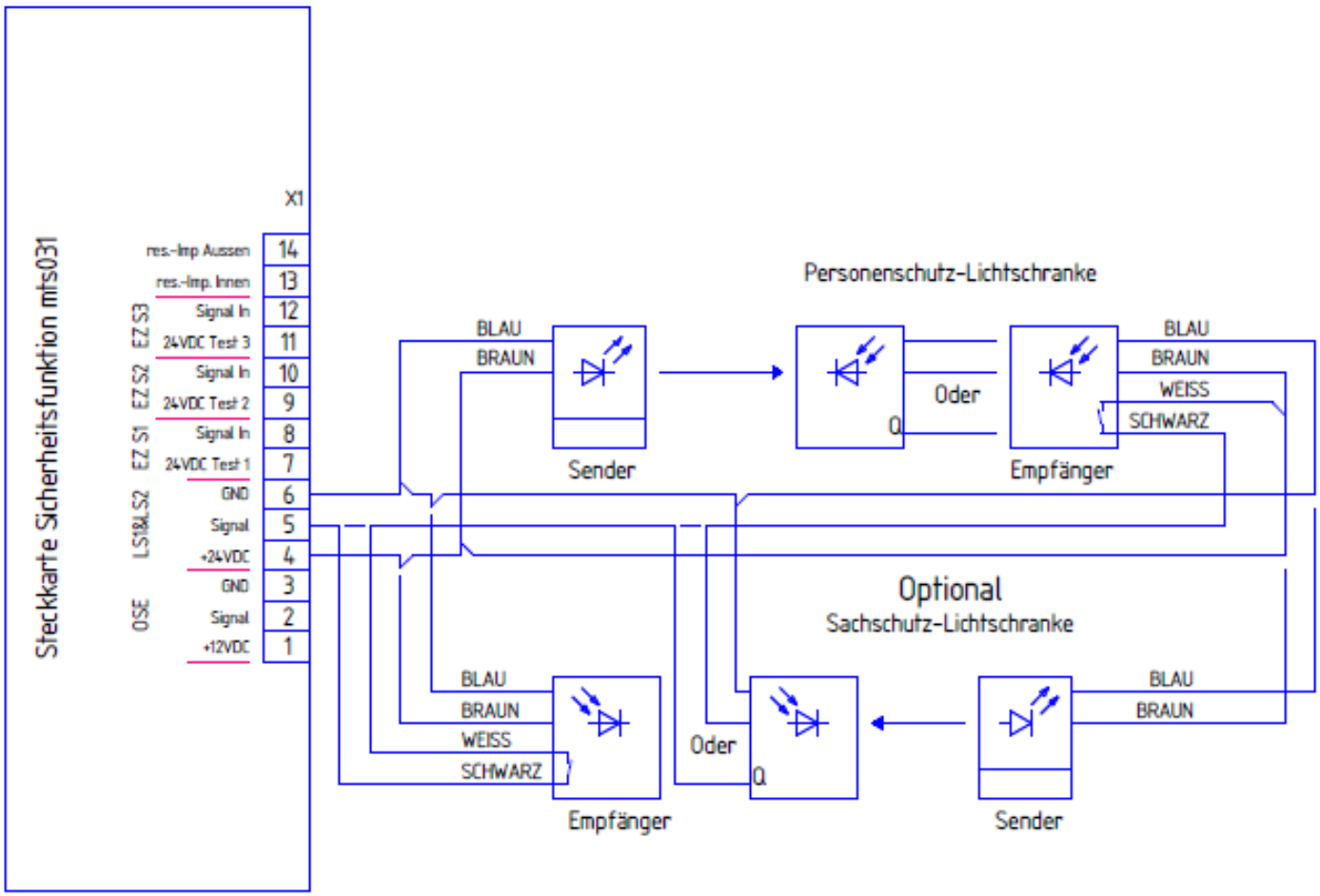


Abb. 4: Anschluss Personen und Sachschutz

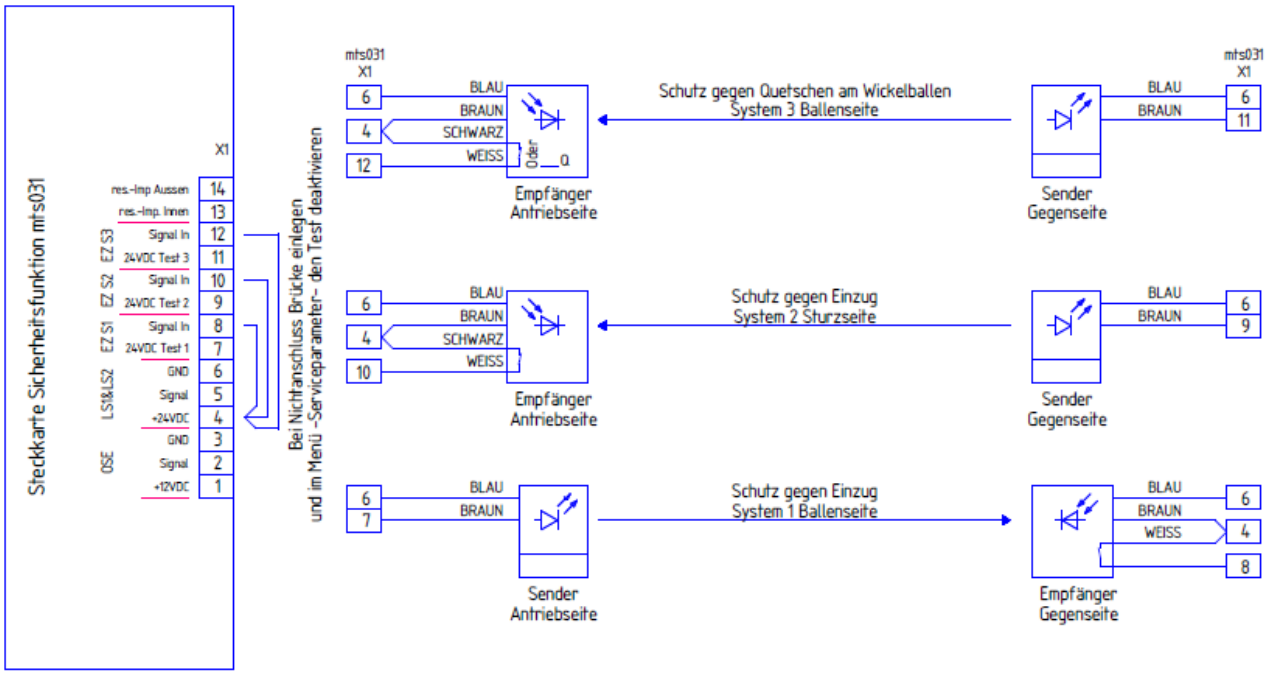


Abb. 5: Anschluss Sicherung gegen Einziehen und Quetschen

Messpunkte und -werte Steckkarte mts031						
Prüfling	**Mess-**				**Einheit**	**Bedingung**
	punkt 1	**punkt 2**	**größe**	**wert**		
Lichtgitter (LiGi) in der Schließebene	2	3	Frequenz	120-920	Hz	LiGi aktiv
				0-120		LiGi inaktiv (Betätigt)
HSK mit OSE	2	3		120-920		HSK aktiv
				0-120		HSK inaktiv (Betätigt)
			Spannung + / - 10%		VDC	
Personen- und Sach-schutz	5	6		0		Eine oder beide Lichtschranken betätigt
				24		Lichtschranken aktiv
Einzugschutz System 1	6	7		0		Sender inaktiv
				24		Sender aktiv
	6	8		0		Sender inaktiv oder Lichtschranke betätigt
				24		Lichtschranke aktiv
Einzugschutz System 2	6	9		0		Sender inaktiv
				24		Sender aktiv
	6	10		0		Sender inaktiv oder Lichtschranke betätigt
				24		Lichtschranke aktiv

Einzugschutz System 3	6	11		0		Sender inaktiv
				24		Sender aktiv
	6	12		0		Sender inaktiv oder Lichtschranke betätigt
				24		Lichtschranke aktiv
Impuls Innen / AUF	4	13		24		Taster betätigt
				0		Taster nicht betätigt
Impuls Außen / ZU	4	14		24		Taster betätigt
				0		Taster nicht betätigt

Abb. 6: Messpunkte und –werte Steckkarte mts031

Hilfe & Service

Tagsüber für Monteure und Servicetechniker

Innerhalb der Garantiezeit: **+49 (0) 7851 91 61 99**

Außerhalb der Garantiezeit: **+49 (0) 900 1 9161 99**

E-mail: service@meissner-gmbh.de

Mit diesem QR-Code finden Sie hilfreiche Videos zur Montage und Einstellungen

https://www.meissner-gmbh.de/mediathek/videos

2.2 Herstelleradresse

meißner®
TORE NEU DENKEN

Meißner GmbH
Toranlagen
Robert-Koch-Straße 5
77694 Kehl-Auenheim

Telefon +49 (0) 7851 9161 0

www.meissner-gmbh.de
E-mail: info@meissner-gmbh.de